

05.12.2017

## Ein Wegbereiter der Inklusion liegt in Alsterdorf!

Im Rahmen eines Senatsempfangs zeichnete Ingrid Körner am Montagabend den Alsterdorfer Markt als einen „Wegbereiter der Inklusion“ aus. In diesem Jahr wurden Projekte gewürdigt, die sich mit dem Thema „Leben und Wohnen im Quartier“ beschäftigen.

ESA-Holding

✉ Senden  Drucken



(v.l.) Laudatorin Helga Stödter-Erbe, Vorständin Hanne Stiefvater, Senatsbeauftragte Ingrid Körner, Kauffrau Gabriele Ecks, Mitarbeiterin Martina Halbeck und Stadtentwicklungssenatorin Dr. Dorothee Stapelfeldt

Der schon bei seiner Eröffnung 2003 national wie international viel beachtete Marktplatz gilt als ein Musterbeispiel eines lebendigen Quartierszentrums, welches auf dem Gelände einer ehemaligen geschlossenen Anstalt entstanden ist und maßgeblich zur Öffnung hin zu den umliegenden Stadtteilen beigetragen hat und beiträgt. Heute sorgen mehr als 5.000 Besucherinnen und Besucher pro Tag für einen lebendigen Ort im Norden Hamburgs.

Stellvertretend für alle Menschen, die diese Entwicklung möglich gemacht haben, nahmen Gabriele Ecks, die seit Eröffnung des Alsterdorfer Marktes den Edeka Markt vor Ort betreibt, Martina Hahlbeck, die als langjährige Mitarbeiterin der Stiftung und selbst Rollstuhlfahrerin den Markt täglich nutzt und Hanne Stiefvater, Vorständin der Evangelischen Stiftung Alsterdorf, den Preis von der Senatsbeauftragten Ingrid Körner und Stadtentwicklungssenatorin Dr. Dorothee Stapelfeldt entgegen. Die Laudatio hielt Helga Stödter-Erbe, Fachamtsleitung Sozialraummanagement des Bezirksamtes Altona.

Dazu Hanne Stiefvater: „Ich bin sehr gerührt, dass wir diese Auszeichnung erhalten. Ich nehme sie stellvertretend entgegen für alle Klientinnen und Klienten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ohne die diese unglaubliche Entwicklung nicht möglich gewesen wäre. Und natürlich für die Gewerbetreibenden am Markt. Wie Frau Ecks, die seit Anfang an dabei ist und auch in schwierigen Zeiten an unserer Seite geblieben ist. Wir gehen den Weg in Richtung eines inklusiven Modellquartiers weiter. Die Auszeichnung als „Wegbereiter der Inklusion“ ist ein toller Ansporn für uns“.

Weitere Auszeichnungen gingen an die Projekte „Festland - mit Krankheit Leben in Gemeinschaft Wohnen“ und "Zusammen in Barmbek-Süd - Barrieren überwinden".

Fotos: Büro der Senatskoordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen, Hamburg

## Bildergalerie



(v.l.) Laudatorin Helga Stödter-Erbe, Vorständin Hanne Stiefvater, Senatsbeauftragte Ingrid Körner, Kauffrau Gabriele Ecks, Mitarbeiterin Martina Halbeck und Stadtentwicklungssenatorin Dr. Dorothee Stapelfeldt



Jury-Mitglieder und die ausgezeichneten „Wegbereiter der Inklusion“



250 Gäste verfolgten die Preisverleihung